

Besondere Haltungsanforderungen Helmchamäleon

(*Trioceros hoehnelii*)

1. Artenschutz

Nach WA II besteht eine Meldepflicht.

2. Ernährung

Heimchen, Grillen und Heuschrecken – Futtertiere immer der Tiergröße anpassen.

3. Klima

Luftfeuchtigkeit über Vernebler oder Beregnungsanlage gewährleisten.

4. Einrichtung

Helmchamäleons klettern sehr gerne und lieben ein pflanzliches Dickicht – gerne der Hygiene wegen aus Kunstpflanzen. Das Terrarium muss immer der Tiergröße angepasst werden.

Da Helmchamäleons gerne klettern ist folgender Schlüssel empfohlen:

Terrariengrundfläche mindestens dreifache x vierfache Kopfrumpflänge des größten Tieres, Terrarienhöhe mindestens vierfache Kopfrumpflänge des größten Tieres.

5. UV

Eine UV Bestrahlung wird benötigt. Die Höhe der Watt Zahl wächst mit der Größe des Terrariums. Vorsicht !! UV Leuchtmittel lassen in der Intensität kontinuierlich nach. Bitte nach 6 Monaten (mit Kundenkarte bei uns kostenlos) die UV Leistung testen lassen. Wir empfehlen den Austausch je nach täglicher Beleuchtungsdauer zwischen 8 Monaten und 1,5 Jahren.

6. Sozialverhalten

Helmchamäleons können in sehr großen, stark mit Pflanzen eingerichteten Terrarien als Paar gehalten werden. Dennoch empfehlen wir die Einzelhaltung.

7. Fortpflanzung

Helmchamäleons gebären lebende Junge. Diese werden in einer Gallertartigen Hülle geboren. Somit bleiben sie gut im Geäst hängen. Die Tragzeit beträgt 150 – 180 Tage. Je nach Alter des Weibchens werden 4 – 22 Jungtiere geworfen. Die Weibchen können Samen speichern. Durch diese Vorratsbefruchtung kann das Weibchen direkt nach der Geburt wieder tragend sein.

8. Sonstiges

Helmchamäleons können 4 - 6 Jahre alt werden.

Sie trinken meist nur aus „bewegtem“ Wasser. Daher wird ein Brunnen oder eine Tropftränke empfohlen.

Wichtig! Für alle Reptilien und Amphibien gilt, es muss zwingend auf eine hochwertige Calcium, Aminosäure und Vitaminzugabe geachtet werden!